

# GEMEINDE WEILHEIM

KREIS  
TÜBINGEN

## BEBAUUNGSPLAN KROMER-OST

LAGEPLAN MIT PLANUNGSRECHTL. FESTSETZUNGEN

1. BAUABSCHNITT

M. 1 : 500

*Nr. 2013*

Fertigung für die Gemeinde

### TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Grundlage des Bebauungsplanes sind das Bundesbaugesetz, die Baunutzungsverordnung und die Landesbauordnung sowie die weiterführenden Verordnungen und Erlasse.

#### 1. Verteilung der Baumassen

Die Verteilung der Baumassen (Wohngebäude und Garagen) sind im Übersichts- und Baukörperplan (Anlage) als Richtlinie dargestellt.

#### 2. Gestaltung der baulichen Anlagen

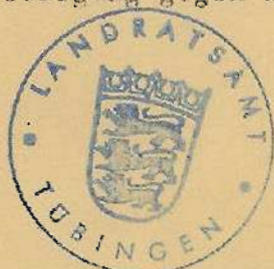
Die Gestaltung der baulichen Anlagen innerhalb des Gesamtgebiets ist im Einvernehmen mit der Gemeinde Weilheim aufeinander abzustimmen. Insbesondere die Festlegung der Erdgeschoßfußbodenhöhen über NN, aber auch Material und Farbe der baulichen Anlagen (§ 111 LBO).

#### 3. Private Verkehrsflächen

Die Lage im Grundstück ist im Übersichts- und Baukörperplan (Anlage) als Richtlinie dargestellt. Die Garagen müssen mit Flachdach erstellt werden, sofern sie nicht am Hauptgebäude anzubauen sind.

#### 4. Private Grundflächen

Gärten müssen gegen den öffentlichen Weg mit einer freiwachsenden Hecke, ggf. in Verbindung mit einem mindestens 0,50 m zurückgesetzten Zaun abgegrenzt werden. Höhe der Hecke: max. 0,75 m, Höhe des Zauns max. 0,50 m. Die Einfriedigung gegen die Nachbargrundstücke ist analog auszuführen.



## VERZEICHNIS DER PLANUNGSBESTANDTEILE

1. Lageplan mit planungsrechtlichen Festsetzungen  
1. Baubabschnitt M 1:500
2. Übersichts- und Baukörperplan M 1:1.000
3. Erläuterungsbericht
4. Straßenlängsprofile M 1 : 500 / 50



# VERFAHRENSVERMERKE

|   |  |  |         |   |  |
|---|--|--|---------|---|--|
| Gesamtplanung:  |  | Aufstellungsbeschuß<br>entspr. § 2 (1)<br>B Bau G                    | 13.3.67 | Satzungsbeschuß<br>entspr. § 10 B Bau G   |  |
| Walter Braun + Siegfried Trescher<br>Freie Architekten, 74 Tübingen<br>Käsenbachstr.17 Gottlieb-Clipp-Str.40<br>F 41 19 F 2 65 30 | 15.1.1968<br><i>Hamm</i>                               | Auslegungsbeschuß  |         | Genehmigung<br>entspr. § 11 B Bau G   |  |
| Vermessungstechnische Unterlagen:<br>Staatl. Vermessungsamt Tübingen  | <i>Schwarz Gamm</i><br>25.3.67<br>Stand<br>Frühjahr 67 | Öffentl. Auslegung<br>entspr. § 2 (6)<br>B Bau G                     |         | Bekanntmachung der Ge-<br>nehmigung und Inkraft-<br>treten des Bebauungsplans<br>entspr. § 12 B Bau G |  |
| Tiefbauplanung:<br>Ingenieurbüro E. Riedel<br>7401 Kusterdingen, Achalmstr. 10  | 9.11.1967  | Beschluß über Bedenken<br>und Anregung<br>entspr. § 2 (6)<br>B Bau G |         | Öffentliche Auslegung<br>entspr. § 12 B Bau G   |  |

Auf den Bebauungsplan findet die Baunutzungsverordnung vom  
26.6.1962 -BGBI. I S.429 Anwendung.



**Genehmigt**

Tübingen, den 27. Juli 1971

Landratsamt

PLAN GEÄNDERT  
GEM. ÄNDERUNGSBESCHLUSS  
DES GEMEINDERATS V. 17.5.69  
TÜBINGEN, DEN 28.5.71

*Meslin*

## **Tübinger Höhen**

Bei den Höhenangaben im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans handelt es sich um Angaben im Tübinger Höhensystem.